

Stadt Freising Protokoll Agenda21-Sozialbeirat "Global denken- lokal handeln" Ergebnisprotokoll		
Anwesend:	•	•
Eva Bönig (Bgm)	Beate Bartl (BWV)	Sepp Beck (E&K)
Hartmut Binner (ÖDP)	Sabine Bock (KBW)	Peter Eschenbacher (Senioren)
Tangeni Sem Haikali (Migrationsrat)	Theresa Hautzinger (Bio)	Monika Hobmair (FF)
Susanne Höck (FF)	Caroline Kunath (HSWT, Gast)	Michaela John (Migration)
Hilde Meindl (Senioren)	Christel-Orthen Schmuker (E&K)	Richard Paukner (AFD)
Petra Pupp (Wirtschaft, Flughafen)	Vivian Rasemann (Tisch)	Dr. Charlotte Reitsam, Sozialreferentin
Prof. Dr. Olaf Schroth (HSWT)	Ulrike Schneider (Menschen m. Behinderung)	Kerstin Schulz (Menschen m. Behinderung)
Carmen Steinmeier (BWV)	Johanna Sticksel (Agendakoordination)	Karl-Heinz Wimmer (Agendakoordination)
Jakob Zips (Bio)		
Entschuldigt:		
Teresa Degelmann (SPD)	Christian Mainardy (Ref. 6)	Marita Hanold (E&K)
Dr. Jürgen Maguhn (BWV)	Gerhard Koch	Manuela Wegler (Menschen m. Behinderung)
Nachrichtlich an nicht Anwes	 ende:	
Johanna Hiergeist (FW)	Rupert Widmann	Dr. Guido Hoyer (Linke)
Dr. Jens Barschdorf (FDP)	Martin Hauner (CSU)	Nico Heitz (Grüne)
Samuel Fosso (FSM)	` ,	, , ,
Leitung: Eva Bönig	1	1
TODe		

TOPe

TOP 1: Nachlese offener Themen der 40. Sitzung

Ratsinformationssystem (RIS) und Bürgerinformationssystem (z.B. OParl)

Das Gespräch mit OB Eschenbacher fand am Donnerstag 19.10. statt. Konkrete weitere Schritte werden Verwaltungsintern nachgefragt.

Skaterplatz: Erneuerung ist gut gelungen. Zum zerstörte Wasserspender ist noch ungeklärt, ob der wieder hergestellt werden kann.

Behindertentoilette Luitpoldanlage kann erst nach Haushaltsverabschiedung beantwortet werden.

Menschen mit Behinderung:

Antrag **Ampeln Blindenleitsystem** Es soll ein Gesamtkonzept erarbeitet werden mit dem Ziel der Ertüchtigung zunächst der wichtigsten Routen. In diesem soll dann auch behandelt werden, wie lange das Tonsignal jeweils laufen soll.

Bodenindikatoren an Ampeln und Beschilderung: s. Gesamtkonzept oben. Zu den Hinweisschildern in Braille: dies wurde mit dem Blinden- und Sehbehindertenbund abgestimmt. Es

gibt eine App, die die Hinweisschilder auffindbar macht. Im Moment wird diese leider umgestellt, so dass das im Moment nicht funktioniert. Soll aber zeitnah wieder eingerichtet und dann auch beworben werden. Bodenindikatoren sind deshalb nicht notwendig.

Haltestelle Seniorenzentrum:

Es wurde der Bereich hinter dem Bushäuschen umgestaltet. <u>Direkt</u> vor dem Bushäuschen wurde nichts verändert. Falls das angepackt wird, werden Bodenindikatoren verlegt. Aufgrund der Haushaltslage ist der zeitliche Horizont unklar.

Zusatzinfo: Der Bahnhofsvorplatz wird in absehbarer Zeit ertüchtigt.

Satzung Gastro:

Die Gaststätten und Geschäfte bekommen eine individuelle Sondernutzungserlaubnis mit diesen Vorgaben:

- Die taktile Kante für Blinde entlang der Entwässerungsrinne muss auf beiden Seiten mit einem Mindestabstand von 80 cm freigehalten werden.
- Eine 2 m Restwegbreite ist freizuhalten.

Bei Verstößen kann entweder eine Verwarnung in Höhe von maximal 55 € erfolgen oder es wird ein Bußgeldverfahren eingeleitet, das bis zu 1.000 € betragen kann. Die Entscheidung erfolgt je nach Einzelfall.

Bilder von Missständen können gerne an das Ordnungsamt gesendet werden, sie werden als Hinweis genommen, wo eine genauere Prüfung erforderlich ist. ordnungsamt@freising.de Grundsätzlich ist das Ordnungsamt aber personell nicht ausreichend ausgestattet für regelmäßige Kontrollen.

Gewerbeimmobilien:

In Abklärung.

TOP 2: Anträge

Alle Anträge stehen unter Haushaltsvorbehalt! Die Gruppen versuchen auch andere Geldquellen zu erschließen.

Energie und Klima: <u>Teilfinanzierung Umweltschutzaktion</u> Beschluss: einstimmig Finanzierung schulischer Veranstaltungen Beschluss: einstimmig

Faires Forum: schulisches Engagement fördern Mittel- und Grundschulen sollen auch verstärkt angesprochen werden. Bisher sind alle Fairtrade-Schulen weiterführende Schulen. Beschluss: mit einer Gegenstimme befürwortet

Menschen mit Behinderung:

Exkursion nach Abensberg Mitglieder sind stark belastet, deshalb auch als Teambuilding-Maßnahme. Tipp: Bgm. Brandl nachfragen, wie der Besuch ablaufen kann, ob die Gruppe ggf. eingeladen werden kann von der Stadt Abensberg? Kosten sollen möglichst gering gehalten werden. Einladung an Freisinger Stadtverwaltung und Stadträte. Beschluss: mit einer Gegenstimme befürwortet

Migrationsrat: <u>Tag gegen Rassismus</u> Beschluss: ohne Gegenstimmen, eine Enthaltung <u>Moderation</u> Beschluss: eine Enthaltung, ohne Gegenstimmen

TOP 3: Kurzberichte aus den Gruppen

Biostadt (Th. Hautzinger, J. Zips)

- Treffen alle 2 Monate im Café Übrig
- Jahresplanung
- Arbeitsgruppegruppe ÖA und Infomaterial
- Arbeitsgruppe Veranstaltungsplanung (Benni Härlin)

Energie und Klima (S. Beck, Ch. Orthen-Schmuker)

- Freisinger Zukunftsdialog zum EEG-Gesetz vor 120 Leuten, kritische Nachfragen des Publikums, es konnten viele Falschinfos ausgeräumt werden.
- 5.2. nächster Termin: wie können die 65% erneuerbare Energien bewerkstelligt werden. Wärmepumpenvorstellung. Unter welchen Bedingungen ist das sinnvoll? Der erste Schritt ist immer Dämmung. Link zur Anmeldung. Kostenfreie Tickets hier
- 13.3. nächster Vortrag der Reihe: PV: welche Bedingungen sind notwendig ...
- Walk and Talk geplant zu Leuten, die Wärmepumpen schon betreiben

Faires Forum (M. Hobmair, S. Höck)

- Ausstellung "Wege in die Zukunft", Vortrag Prof. Heißenhuber war sehr gut besucht
- War eine erfolgreiche Veranstaltungsreihe mit allen Gruppen
- Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt. 4 Sitzungen im Jahr, Treffen mit Lehrkräften der Fairtrade-Schulen und weiteren interessierten Schulen
- Der Landkreis will sich auch zertifizieren lassen und sucht den Kontakt zu den Kommunen,
 Tipps und Unterstützung durch Faires Forum
- Zur Anmeldung zum Korbiniansumzug fehlt noch die Reaktion von der Stadtverwaltung

Jugendstadtrat

fehlt

Menschen mit Behinderung, (K. Schulz)

- neue Beschilderung ist gelungen, Fräsungen sind abgeschlossen
- Thema Sport ist neuer Schwerpunkt, Problematik Trainermangel
- Stärkere Kooperation mit BWV angestrebt
- Neue kleine Fußgängerzone:
 - Parkproblematik Plan für neue Behindertenparkplätze in Stadt unklare juristische Situation, Beschilderung ist noch verbesserungswürdig Klärung erwünscht, Ärzte in der Innenstadt müssen erreichbar sein, H.Köhler anfragen
- Blumenkübel behindern die Sicht von und auf Rollstuhlfahrer, sind deshalb keine Lösung!

Tisch füreinander, (V. Rasemann)

- Sozialpass Gespräch mit Stadtverwaltung, Ergebnisse im Sozialausschuss, Landkreis hat die Kommunen angefragt. Rückmeldungen vieler Kommunen fehlen noch
- fehlende KITA-Plätze, Elterninitiative, Räumlichkeiten der Wärmestube stehen zur Verfügung. Eltern helfen Eltern, temporäre Überbrückung wird organisiert.
- Leihoma, Leihopa Initiative soll entstehen auf Minijobbasis
- Eine Nachbarschaftshilfe fehlt

Seniorinnen und Senioren, (H. Meindl, P. Eschenbacher)

- Treffen alle 8 Wochen mit Fr. Laschinger
- Treffen der Gruppe im Mehrgenerationenhaus
- Handykurs für Senioren
- Sicherheitskurs für Senioren
- Flughafenexkursion war sehr schön

Bauen, Wohnen, Verkehr, (C. Steinmeier, B. Bartl)

- Gruppe Antrag Kreisverkehr am Südring. Problem wird angegangen. Dominik Fuchs ist offen für eine Lösung
- Gebäudeleerstand in FS, Serie zum Thema in der SZ?
- Soziologin hat LKR Dachau untersucht, neue Erkenntnisse gewonnen auch wenn diese nicht direkt übertragbar sind
- Bauen im Bestand als Thema, ökologisch sinnvoll, Ausstellung geplant Fr. Schelle offen
- Radweg Freising-Sünzhausen 80 Grundstücksbesitzer sind betroffen

Migrationsrat (M. John, T. S. Haikali)

- Anti-Rassismus Veranstaltung am Tag des Rassismus geplant
- Gute Resonanz auf Interkulturellen Preis der Vielfalt
- World-Café mit den Stadträten war gut
- Grundsätzlich: Brücken bauen ist das Ziel

Info Fr. Pupp: Nachbarschaftstreffen Flughafen

Einladung an Agenda-Gruppen, Führungen für Gruppen bis 50 Personen zu einem Wunschthema können angefragt werden: Energie, Flughafen als Arbeitsstätte, ... etc.

TOP4: Dialograum "dASAMa"

Besprechungsraum im Asam-Innenhof, s. Lageplan

- Im Vorraum: Infos auslegen
- Offen für Bürger*innen, die Infos zu verschiedenen Themen suchen (Migration, Senior*innen,

Engagement), fixe Sprechstunden teilnehmender Kolleginnen und weiterer Institutionen möglich

- Raum ist flexibel nutzbar, Arbeitsplatz, Besprechungsmöglichkeit und Raum für Beratungen zu verschiedenen Themen. Zentral in der Stadt
- Raum für (Arbeits-) Treffen kleiner Gruppen v.a. Agenda-Gruppen bis zu max. 15 Personen (selbständige Nutzung möglich)
- Technisch sehr gut ausgestattet mit digitaler Präsentationswand
- Nutzung kostenlos, Schlüsselkaution 70 € für regelmäßige Nutzer einmalig, Agenda-Sprecher bekommen ihn ohne Kaution
- Jede Nutzergruppe muss den Raum aufgeräumt hinterlassen
- Nur Personaltoilette (öffentliche Toiletten in der Brennergasse)
- Kein "Café-Betrieb", auch kalte Getränke platztechnisch schwierig
- Für Agenda-Gruppen für größere Veranstaltungen weiterhin die großen Räume auch buchbar.

TOP 5 Renovabis Karikaturenausstellung "Mit Volldampf in die Katastrophe"

Kostenlos zur Verfügung gestellt von Renovabis

Aufbau erfolgt durch vhs

Kooperationsveranstaltung von Renovabis, vhs und Agenda

- Ausstellungsaufbau erfolgt bis spätestens 09.09.2024, 14:00 Uhr (vhs)
- Ausstellung hängt bis Anfang November 2024
- kann im Rahmen der Ehrenamtswoche und der Fairen Woche beworben werden

Die Gruppen tragen die Ausstellung mit und begrüßen sie. Unklar ist im Moment noch wer für die Ausstellungseröffnung am Montag 9.9. am (Nachmittag) Abend – anwesend sein kann. Für viele ist das Urlaubszeit. Marita Hanold ist bereit grundsätzlich die Orga mit einer weiteren Person zu übernehmen.

Top 6: Sonstiges

- Homepages: Aktualisierungen bitte schicken an J. Sticksel
- Kisten mit Bierfilzen mitnehmen und bitte mitteilen, wohin sie gebracht wurden, weitere können nach Terminvereinbarung im Treffpunkt Ehrenamt abgeholt werden
- **Doppelleben** Aktion soll wieder aufleben und dann auch auf Social Media beworben werden, bitte überlegen, wer sich zur Verfügung stellt und bei J. Sticksel melden
- Angebote auf freil!ch: einige Entwürfe wurden an Gruppensprecher*innen verschickt, bitte um Rückmeldung, was eingestellt werden kann.
- Einladung: Vernetzungs- und Planungstreffen am 30.1. Uferlos und Aktionswoche planen
- Nachfrage nach Verpackungssteuer-Antrag der ÖDP: wird im Stadtrat behandelt
- Vorschlag Kino am Rang verschiedene Kurzfilme Sabine Bock fragt nach PLUS
- Nachfrage nach Social Media für Agenda-Gruppen. Wichtig ist, dass klar gemacht wird, dass ein eventueller Kanal keinerlei Bezug zur Stadt hat und privat ist. Termine und Veranstaltungen der Gruppen, die per Pressemeldung bekannt gegeben werden, werden auch auf Instagram und Facebook verbreitet.

Top 7: nächster Termin Achtung: 25. April 2024

Freising, den 30.01.24 Protokoll: Johanna Sticksel